

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 40

Datum: 3. Juni 2024

teamw()rk für Gesundheit und Arbeit

Mit Tai Chi und Tanzen zu mehr Gesundheit in Dessau-Roßlau

Das Jobcenter Dessau-Roßlau und die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. laden am 13. Juni 2024 zu einem Gesundheitstag ein. Von 9 bis 14 Uhr haben Kundinnen und Kunden des Jobcenters im Mehrgenerationenhaus BBFZ (Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum) in der Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau, die Möglichkeit, an vielfältigen Gesundheitsangeboten teilzunehmen.

Welche Kräuter werten auf einfache und kostengünstige Weise eine Mahlzeit auf? Wie steht es um meinen aktuellen Impfstatus? Und inwiefern hält Tanzen fit und trägt gleichzeitig dazu bei, Alltagsstress abzubauen? Der Gesundheitstag bietet eine breite Palette an kostenfreien Angeboten, die Antworten auf diese Fragen liefern. Zu den weiteren Aktivitäten gehören Beratungsangebote zur Zahngesundheit und Mundhygiene, Blutdruck- und Blutzuckermessungen sowie ein Informationstisch zu Selbsthilfegruppen in Dessau-Roßlau. Teilnehmer*innen können Hatha Yoga, Tai Chi und Tanz ausprobieren, mehr über das Gruppenangebot „Mental stark & körperlich fit“ erfahren und die besondere Möglichkeit des Gesundheitscoachings kennenlernen.

Wer im Rahmen des Gesundheitstages Lust auf mehr bekommt, kann sich direkt für einen anschließenden Präventionskurs wie Hatha Yoga oder Tai Chi, zur Kräuterwanderungen oder zum Gruppenangebot „Mental stark und körperlich fit“ anmelden.

Die Teilnahme am Gesundheitstag ist freiwillig und kostenfrei. Die Anmeldung für interessierte Kundinnen und Kunden des Jobcenters Dessau-Roßlau ist über die zuständigen Vermittler*innen möglich.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Paulina Roth, LVG, Telefon 0391/288683-0

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in verschiedenen Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Dies geschieht bundesweit für arbeitslose Menschen mit dem Programm „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“, welches das Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ ablöst. In Sachsen-Anhalt sind die Jobcenter der Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau, Jerichower Land, Mansfeld-Südharz, Stendal und Wittenberg sowie der Landeshauptstadt Magdeburg und die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd Geschäftsstelle Sangerhausen beteiligt.

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

